

Aggressive Schüler

Beitrag von „CDL“ vom 25. August 2020 13:55

Für mich liest es sich nach Überforderung, dass derartige Übergriffe von den SuS untereinander geklärt werden sollen. Möglicherweise müssten da die Eltern auf die Barrikaden gehen. Welche weiteren Konsequenzen haben denn derartige Verhaltensweisen des Schülers? Welche Erziehungs-oder Ordnungsmaßnahmen wurden denn bereits eingesetzt? Wenn der Schüler wiederholt in einer Stunde Mitschülern gegenüber übergriffig wird kann er ggf eben in dieser Stunde (an diesem Vormittag) nicht mehr an deinem Unterricht teilnehmen, sondern muss mit festen Aufgaben an einem Tisch auf dem Gang (geöffnete Tür und Tisch im Sichtbereich) arbeiten oder auch beim SL im Büro arbeiten (hatte ich schon mit einer Schülerin, die schon im Gastunterricht bei mir war, ständig gestört, andere SuS beleidigt und schließlich geschlagen hat. Da habe ich mich dann im Hinblick auf die 25 anderen SuS geweigert, sie den Vormittag über weiter in meiner Klasse zu belassen und zum SL gebracht. Klappt natürlich nur mit einer SL, die hinter ihren Lehrkräften steht.). Hätte der Schüler Anspruch auf Assistenz?

Im Hinblick auf Corona und Spucken: Nein, halte ich nicht für verantwortbar, würde ich aber erstmal anonym (also ohne Nennung des Schulnamens) mit dem Gesundheitsamt abklären, um dann ggf das Gespräch mit deiner SL zu suchen. Wenn das Gesundheitsamt es für unproblematisch hält, ist Corona zwar kein Argument, das, was solches Verhalten offenbar den anderen SuS abverlangt aber durchaus. Hat das Gesundheitsamt Bedenken, muss eine gemeinsame Strategie gefunden werden. Im worst case muss der Junge eben abgeholt werden, wenn er gezielt SuS ansputzt. Einfach hinnehmen bzw lediglich durch 13 jährige klären lassen geht natürlich nicht.